

INFORMATIONEN AUS DEM ORTSCHAFTSRAT

Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Ortschaftsrats-Sitzung vom 06. Nov. 2024

TOP 1 Qualitätserfassung Ortsmitte – Ergebnisdossier

Der Ortschaftsrat schlägt auf Basis des Ergebnisdossier folgende Handlungsimpulse vor, die von der Stadtverwaltung auf ihre Machbarkeit überprüft werden sollen:

Barrierefreier Ausbau Haltepunkte

Barrierefreier Ausbau der Haltepunkte mit taktilen Leitelementen und ausreichend breiten Gehwegen.

Erneuerung Bushaltehäuschen Edelfingen Nord und Süd

Edelfingen Nord/ Süd Richtung Bad Mergentheim: Schlechter Zustand, dunkel, wenig einladend und unfreundlich. Einheitliche Ausführung aller 4 Bushaltehäuschen.

Hierdurch wird die Nutzung des Nahverkehrs attraktiver gemacht und der Zugang für mobilitätseingeschränkte Personen ermöglicht.

Einrichtung einer Bedarfsampel im Bereich Frongasse/Landstraße

Hierdurch werden die Querungsbeziehungen in der stark befahrenen Ortsmitte gesichert und gestärkt. Dies kommt insbesondere besonders schutzbedürftigen Gruppen wie Kindern und älteren Menschen zugute.

Die rechtliche und technische Prüfung der verkehrlichen Einsatzbereiche für die Anlage einer Bedarfsampel muss noch geprüft werden.

Umsetzung des Lärmaktionsplans

Landstraße/B290 Geschwindigkeitsreduzierung auf 30km/h, wie auch von Unterbalbach/ Königshofen beantragt. Ausweitung Geschwindigkeitsreduzierung Richtung Unterbalbach, gesamte Strecke beidseitig auf 70km/h begrenzen.

Barrierefreier Ausbau aller Lichtsignalanlagen

Hierdurch wird die Voraussetzung für die eigenständige und sichere Verkehrsteilnahme von Menschen mit Einschränkungen geschaffen. Der barrierefreie Ausbau umfasst taktile Leitsysteme, differenzierte Bordhöhen und akustische Signale.

TOP 2 Teilfortschreibung Windenergie II/ Vorrangfläche Edelfingen/Dainbach/Bad Mergentheim

- Die Regionalverbände haben aufgrund neuer gesetzlichen Rahmenbedingungen die Aufgabe, bis zum 30.09.2025 mindestens 1,8% der Regionalfläche als Vorranggebiete für regionalbedeutsame Windkraftanlagen auszuweisen, insgesamt 8.577 Hektar. Wird das Verfahren nicht rechtzeitig abgeschlossen, findet keine planerische Steuerung mehr statt. Windkraftanlagen sind dann spätestens ab dem 01.01.2028 in der gesamten Region als privilegierte Anlagen zulässig.
- Geplantes Vorranggebiet TBB 27 II „Nordöstlich Bad Mergentheim-Dainbach“
Fläche liegt auf Gemarkung Mergentheim, Dainbach, Edelfingen, größtenteils Waldflächen, im größeren Umfang städtische Flächen
- TBB 27 II liegt vollständig im Regionalen Grünzug und einem Vorbehaltsgebiet für Erholung.
- TBB 27 II umfasst eine Fläche von ca. 75ha

Fazit Regionalverband: Das Gebiet weist aufgrund sehr hoher Windleistungsdichte sowie der Nähe zu Einspeiseinfrastruktur und einem Lastort eine sehr gute Eignung als Vorrang auf.

Die Ausweisung der Vorrangfläche TBB 27 II für Windkraftanlagen wird vom Ortschaftsrat mit folgenden Begründungen abgelehnt.

- Das betroffene Waldstück ist das einzige zusammenhängende Waldstück (deshalb Regionaler Grünzug), das von der Edelfinger Bevölkerung zur Naherholung genutzt werden kann.
- Bei Errichtung der Windkraftanlagen und der Zuwegung müssen sehr, sehr viele Bäume gefällt werden. Der bestehende Wald wird zerstückelt!
Eine Aufforstung ist nicht mehr bzw. in nur sehr geringem Umfang möglich.
Die wichtigsten Funktionen des Waldes gehen verloren:
 - Naturschutz: Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten
 - Bodenschutz: Erosionsschutz
 - Klimaschutz: Lärmfilter, Staubfilter, CO₂-Senkung, verhindert Erwärmung
 - Hochwasserschutz: Bindet Wasser

Der Wald, wenn man ihn nach Errichtung der Windkraftanlagen noch so nennen kann, existiert eigentlich nicht mehr.

- Steht in Konflikt mit dem geplanten Waldumbau.
- Steht in Konflikt mit dem angestoßenen Biotopverbundkonzept.
- Steht in Konflikt mit der Ökologie

Der Ortschaftsrat fasst das bittere Fazit wie folgt zusammen:

- Eine faire Verteilung der Flächen gibt es nicht. Fairness ist nur auf die Bewertungskriterien der Flächen bezogen.
- Einsprüche können geltend gemacht werden. Jedoch wird unmissverständlich darauf hingewiesen, dass dies keinen Einfluss auf das Verfahren hat. Der OR hält dies für einen sehr bedenklichen Umgang mit den betroffenen Gremien und mit der Bevölkerung, die nicht in diese wichtige Entscheidung eingebunden ist.

Der Ortschaftsrat erwartet vom Regionalverband, dass er bei der Politik interveniert.

- Der Ortschaftsrat bittet die Stadtverwaltung zu intervenieren.

Der Ortschaftsrat stellt eindeutig klar, dass er nicht grundsätzlich gegen die Errichtung von Windkraftanlagen ist – aber nicht mitten im Wald!

TOP 3 Erneuerung Geschwindigkeitsanlagen B290/Landstraße

Die Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen werden zum Preis von 146.398€ erneuert.

TOP 4 Turn- und Festhalle – Erneuerung Parkplatz/ Sportlereingang

Zur Erneuerung Parkplatz/ Sportlereingang/ behindertengerechter Eingang werden im Jahr 2025 zusätzlich 230.000€ benötigt. 150.000€ stehen bereits zur Verfügung.

TOP 5 Haushaltsplanentwurf 2025

- Sanierung Bauhofscheune Dach ist aktuell in Arbeit.
- Turn-und Festhalle: Erneuerung Sportlereingang, behindertengerechter Eingang, Erneuerung Parkplatz ist für das Jahr 2025 geplant.
- Die Überplanung, Vergrößerung Schulhof ist für das Jahr 2025 geplant.
- Die Lärmschutzmaßnahme Friedhofsmauer muss in das Jahr 2025 verschoben werden, da eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung vom Regierungspräsidium benötigt wird.

TOP 6 Bekanntgaben

- OR-Sitzung Dezember: Terminverschiebung auf Dienstag, 03.12.2024 um 19.00 Uhr, Sitzungsaal Rathaus Edelfingen.
- Stilllegung Waldflächen: Das Förderprogramms „Klimaangepasstes Waldmanagement“ wurde mit sofortiger Wirkung abgesetzt, d.h. Anträge aus dem Jahr 2024 werden noch berücksichtigt. Neue Anträge werden nicht mehr angenommen. Wie es im Gemeindewald weiter geht, ist noch nicht entschieden.

TOP 7 Bauvorhaben

Der Ortschaftsrat stimmt dem Baugesuch, Theobaldstraße 7, Abbruch zwei Garagen und Wirtschaftsgebäude, Neubau Carport zu.

Top 8 Verschiedenes

Die Edelfinger Interessengemeinschaft lädt herzlich zum Weihnachtsbaumstellen am Samstag, 30.11.2024 um 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz ein.